Online-Seminar: Jobcenter-Praxis mit Alexander Lahne: „Von Anhörung bis Zuständigkeit: Die formelle Rechtmäßigkeit von SGB-II-Bescheiden“ am 07.04.27

Im Verwaltungsverfahren der Jobcenter kommt es nicht nur auf eine materiell-rechtlich korrekte, sondern auch auf die formell einwandfreie Entscheidungsfindung an. Verfahrensfehler können zur Verzögerung des Arbeitsablaufes und zu einer beträchtlichen Kostenlast für die Jobcenter führen. Somit sind fundierte Kenntnisse des entsprechenden Verwaltungsverfahrensrechts - des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch (SGB X) - unerlässlich. Ein souveräner Umgang mit den entsprechenden Vorschriften erspart juristische Auseinandersetzungen und trägt zu einer straffen und haltbaren Entscheidungsfindung sowie zur Minimierung von Kostenrisiken bei.

Der Referent diskutiert mit den Teilnehmenden kurze, aber anschauliche Fälle aus der täglichen Praxis der Grundsicherungsträger nach dem SGB II, dies vor dem Hintergrund entsprechender Rechtsprechung, zeigt Lösungswege auf und ermöglicht den Erfahrungsaustausch. Das Seminar ist sowohl für Einsteiger*innen als auch zur Auffrischung für erfahrene Fachkräfte geeignet.
Die Neuerungen, die die Einführung des Bürgergeldes mit sich bringt und die Auswirkungen auf das Verwaltungsverfahren haben, sind Teil des Lehrstoffes.

Wichtiger Hinweis: Bitte halten Sie ihre eigenen Exemplare der einschlägigen Gesetzestexte (SGB I, II, III, X) bereit.

Die Teilnehmenden erhalten Unterlagen vorab, um sich effizient auf das Seminar vorbereiten zu können. Ggf. werden weitere Unterlagen nach dem Seminar bereitgestellt

Programm

Mittwoch, 07.04.2027, 09:00 bis 16:00 Uhr

09:00 Begrüßung, Vorstellung und Einführung

09:15 Zuständigkeiten

- sachliche und örtliche Zuständigkeit und gesetzliche Grundlagen
- praxisrelevante Sonderprobleme (z. B. die ersatzweise Antragstellung nach § 5 Abs.3 SGB II)
- sachliche Zuständigkeit und Besonderheiten für eine Antragstellung für einen nur einmonatigen Leistungsbezug (Stichwort: Heizkostenabrechnung)

Anhörung: § 24 SGB X

- Anhörungsverfahren: Form und Frist
- Ausnahmetatbestände
- Heilung unterlassener / fehlerhafter Anhörung nach § 41 SGB X
- Kostenfalle des § 63 Abs.1 Satz 2 SGB X mit Exkurs: Beispielberechnung Rechtsanwaltskosten nach dem RVG

Akteneinsicht: § 25 SGB X

- Anspruch auf Akteneinsicht
- ordnungsgemäßes Verfahren

10:45 Pause

Die ungenehmigte Verwendung des Seminartitels und der Seminarstruktur ist untersagt.

11:00	Begründung eines Bescheides (§ 35 SGB X) und inhaltliche Bestimmtheit eines Bescheides (§ 33 SGB X) und Abgrenzung der Begriffe; Nichtigkeitsgründe • inhaltliche Anforderungen • Rechtsfolgen unterlassener/fehlerhafter Begründung
12:00	Pause
13:00	Rechtsbehelfsbelehrung • inhaltliche Anforderungen • Sonderprobleme Wirksamkeit und Zustellung des Bescheides: §§ 37, 39 SGB X • Fristberechnungen • Exkurs: Bevollmächtigter im Verwaltungsverfahren
15:00	Überprüfungsantrag nach § 44 SGB X • Zulässigkeitsvoraussetzungen bzw. Ablehnungsgründe • saubere Abgrenzung der beiden Fallkonstellationen incl. Fristen Versagung und Entziehung nach § 60 ff. SGB I im Überblick
16:00	Ende des Seminars

Input und Seminarleitung:
Alexander Lahne ist Rechtsassessor (Volljurist), in der Rechtsbehelfsstelle eines bayerischen Jobcenters tätig und verfügt über viele Jahre Erfahrung im Bereich der Widerspruchs- und Klagebearbeitung. Darüber hinaus ist er seit Jahren Referent, dies zu verschiedenen Themenkreisen des SGB II und des SGB X. Sein Anliegen ist es dabei, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Jobcentern unverzichtbares rechtliches Wissen praxisnah, entspannt und anschaulich zu vermitteln bzw. zu erweitern. Von entscheidendem Vorteil ist dabei, dass er selbst Praktiker in einer SGB-II-Behörde ist. Außerdem ist Alexander Lahne Autor bzw. Mitautor einschlägiger Fachliteratur zum SGB II und zum SGB X.

Änderungen vorbehalten

Die ungenehmigte Verwendung des Seminartitels und der Seminarstruktur ist untersagt.

Organisatorisches

Termin: 07. April 2027, 09.00 bis 16.00 Uhr

Teilnehmerzahl: Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 15 Personen begrenzt.

Teilnahmegebühr: Die Tagungsgebühr beträgt 395,00 Euro zzgl. Umsatzsteuer.

Im Betrag enthalten sind die Kosten für die Veranstaltung und Unterlagen.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 31.03.2027 verbindlich Online oder per E-Mail bei uns an. Sie erhalten nach Anmeldeschluss eine Bestätigung und die Rechnung. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der uve regional GmbH.

Technische Voraussetzungen: Sie erhalten ca. 1 Woche vor der Veranstaltung eine gesonderte Email-Einladung mit den Zugangsdaten, technischen Hinweisen zur Kommunikationsplattform Zoom und den Unterlagen zum Seminar.

Hier vorab ein paar Hinweise, um das Online-Seminar möglichst angenehm zu gestalten:

- Das Online-Seminar sieht Audio- und Videoübertragung vor, so dass wir empfehlen ein Laptop, einen PC mit integrierter oder externer Kamera oder ein Smartphone zu verwenden.
  Es ist auch möglich, sich per Telefoneinwahl (ohne Video) in das Seminar einzuwählen.
- Für eine optimale Audioübertragung empfehlen wir Kopfhörer mit integrierter Sprechfunktion zu verwenden.
- Schalten Sie sich am besten 15 Minuten vor dem Online-Seminar zu und richten Sie sich mit Kamera und Kopfhörern (+ Getränk) bequem ein und machen sich dabei kurz mit den Funktionen vertraut.
- Speichern Sie die mitgesendeten Dokumente am besten bei sich ab, so dass sie auf diese im Zweifel zugreifen können oder drucken sie diese vorher aus.
- **Bei Fragen zu Ihrer technischen Ausstattung, stehen wir Ihnen im Vorfeld des Seminars zur Klärung und für Tests gerne persönlich zur Verfügung.**

Stornierungen

Bis zum 31. März 2027 besteht die Möglichkeit, eine Anmeldung kostenfrei zu stornieren. Bei einer späteren Stornierung bzw. Nichtteilnahme wird der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt. Angemeldete Personen können jedoch eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

Rückfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an

uve regional GmbH,
Vernetzung & Beratung,
Kalckreuthstr. 4,
10777 Berlin
www.uve-regional.de

Frau Dolbonosova
Tel. 030 31582-502
dolbonosova@uve-regional.de

Die ungenehmigte Verwendung des Seminartitels und der Seminarstruktur ist untersagt.